

Vereins-Kalender

der 1930. Jahres-Gemeinschaften, geistliche Vereine, Kameradenvereine, Gewerkschaften, Gremien, aufeinanderziehliche im Verein Halle-Merfeld

Sekretariat der 1930. Halle vom 42/44, Jodelstraße 2 B. Halle, den 12. Juni 1926.

Halle
 Kletterklub (Halle). Sonntag, den 17. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Besondere Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Aus dem Bezirk
 Delitzsch. Sonntag, den 11. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Mödelitz. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg. Sonntag, den 12. Juni, abends 8 Uhr, im Vereinshaus: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Wittenberg, den 12. Juni, abends 8 Uhr: Kletterklub-Vorstellung. Die Besichtigung der Gegend um den Riebeckplatz. Treffpunkt um 7 Uhr im Vereinshaus. Aufbruch um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus. Sonntag treffen sich um 7 1/2 Uhr im Vereinshaus.

Am Riebeckplatz Gr. Ulrichstr. 51

In unseren beiden Theatern!
Lilian Harvey
 in dem entzückenden Lustspielchlager aus der bekannten Lachstube von Hans Sturm, beteiligt

Prinzessin Trulala
 Lustspiel in 7 Akten aus dem schönen Bayernland (es muß ja nicht immer Wien sein) von der Liebe, vom Fenster, von einem Fürsten und zwei Kellnerinnen, ein ein Holznarrenschalk, der alles zu verhindern sucht, an Hilaritäten reich und schließlich zum Einbeuteln greift. Um die entzückende Lilian Harvey herum im tollsten Wirbel die ganze Darstellerschaft aus „Liebe und Trompetenblasen“, wie

Dina Gralla, Hans Junkermann, Hans Sturm
 So hat Halle noch nicht gelacht
 Hierzu in beiden Theatern:
 Der außergewöhnliche bunte Film- und Bühnen-Teil
 Jugendliche haben Zutritt und zahlen zur ersten Vorstellung halbe Preise

Zugunsten erholungsbedürftiger Kinder
 veranstaltet die
Arbeiter-Wohlfahrt
 unter gütiger Mitwirkung des „Freien Sängerkhor“
 am Freitag, dem 2. Juli 1926, abends 8 Uhr, ein erstklassiges

Konzert im Volkspark
 unter Leitung des Herrn Musikdirektor Schütze (35 Musiker)
 Vorverkaufsstelle: Freie Volksbühne, Brüderstraße 14, Volksbad-Buchh. Gr. Ulrichstr. 27 und Hainstr. 42/44 (Schladen). Zigarettengeschäft, Albrecht, Lindenstraße 58, Volkspark (267)

Sommerfest der Volksbühne
 „Spiel und Tanz in buntem Franz“
 Sonnabend, den 26. Juni, 3 Uhr nachm. in der „Saalschloßbrauerei“

Letztere Musik / Märchenkappe / Mährengruppen
 Lebendig Bilderbuch / Kasperl / Karussell / Rutschbahn
 500 liegende Tiere / Postkränze / Blumenverlosung
 Lobelnd / Bewegungsspiele im Freien / Volksgesung
 Theaterkurliositäten unter Mitwirkung von Mitgliedern des Stadttheaters Frau Rachel-Müller, Herren Haller, Herlitz u. a. Gartenkino / Feuerwerk / Fackelzug
 Jazz in beiden Sälen / Schlussfeier um Mitternacht
 Eintritt im Vorverk. Erw. 50 Pf., Kinder 25 Pf.

kleine Anzeigen haben hier großen Erfolg

Via-Theater Leipziger Straße
 Jubelnder Beifall ohne Ende
Familie Schimek
 (Wiener Herzen)
 Noeh nie war
Xenia Desml
 von einem so berückenden Liebhaber, noch nie hat man Herrn Pichler u. Margarete Kappler so drastisch so zwergförmig schüttern, noch nie hat man ein so glänzendes Zusammenspiel, wie in diesem köstlichen aber alten deutschen Lustspiele.
 Beginn: Sonntag 8 Uhr, Werktag 4 Uhr.
Via-Theater Alte Promenade
 Charlie Chaplins Meisterwerk
Goldrausch
 mit
Charlie Chaplin
 „Goldrausch“ ist eins der größten Bilder, die Chaplin je gemacht hat. Das gestrige Premierenpublikum lachte, bis es nicht mehr lachen konnte. „Goldrausch“ fügt ein weiteres Bild in den Lorbeerkränzen dramatischer Komödien des Genies
Charlie Chaplin.
 Beginn: Sonntag 3 Uhr, Werktag 4.15 Uhr.
 In beiden Theatern haben Jugendliche Zutritt und zahl. zu den erst. Nachm.-Vorstellung, keine Preise.

Volkspark
 Telefon 1107 und 8026
 Morgen, Sonntag, vorm. 11 Uhr:
Gr. Schühöppchen-Konzert
 Nachmittags:
Garten-Konzert und Ball
 ff. Pökelfischchen ff.
 FF. Bier.

Solbad Wittekind
 Sonntag, 13. Juni, früh 7 Uhr u. nachm. 4 Uhr:
Konzerte
 des Hallischen Sinfonie-Orchesters
 Leitung: Benno Platz.

Kurfhaus Wittekind
 Sonntag, den 13. Juni, von 12 bis 2 Uhr
DINER
 Reichhaltige Speisenkarte, 8 Weine, gutgeputzte Biere, Eigene Konditorei
 Abends 9 Uhr:
Gesellschafts-Abend mit Tanz
 Dauerkartennhaber 50 Pfg. Eintritt 8-8

Hoffjäger
 Regelmäßig Sonntags früh 7 bis 9 Uhr
Früh-Konzert
 ausgeführt vom Görlich-Orchester.
 Eintritt 25 Pfg.

Nervenarzt Dr. Rühle
 übt von heute an seine Sprechstunden-Praxis (wochentags, außer Sonnabend nachmittags, von 11-1 und 4-6 Uhr)
 Große Steinstraße 43/1

Prälzer Schießgraben
 Sonntag, den 13. Juni, 8 Uhr:
2 große Konzerte
 ausgeführt vom Görlich-Orchester
 Anfang 2 1/2 Uhr Ende 10 1/2 Uhr

Wittekind
 Morgen, Sonntag, abends 8 Uhr:
Johann Strauß
 mit dem
 Hall. Sinfonie-Orchester
 berichtigt auf
50 MUSIKER.
 Festliche Illumination des Wittekindgartens.

Rakete
 Das schönste Tanz-Kabarett!
 Mittwoch, Sonnabend, Sonntag:
Tanz-Kabarett-Abend
 Sonnabend und Sonntag ständiges Gastspiel des internat. Tanzpaares
Leo Zaranoff.
 Außer obengenannten Tagen steht mein Saal (800 Personen fassend) den verehr. Vereinen zur Veranstaltung zur Verfügung.
 Vereinszimmer (80 Personen) noch einige Tage frei.

Walhalla
 Rudolf Anton
Mälzer-Knorke
 und Frau Anna geb.
Müller-Lincke
 würden sich freuen, auch Sie auf ihren
Empfangnis-Abenden
 begrüßen zu können.
 8 Uhr Tel. 885

Zurück
Dr. med. Gerhard Gracie
prakt. Arzt
Friedrichstraße 17 Telefon 228

Zuckerpreis
im Kleinhandel
Gemahlener Mehl
Flund **34** Wenig
Vereinigte Nahrungsmittel-Händler

Rorn & Zöllner
Halle a. S., Friederstraße 13, Tel. 3763
Ba. Werkzeuge zur Holzbearbeitung
Eisenwaren, gefrägte Nulgen auf
Möbel, zierliche, Portierengarnituren
Leberlein, Kautlein.

Wir vermieten:

Gasapparate
Elektrische Apparate
Beleuchtungskörper
zu kleinen Monatsraten.
In 6-12 Monaten Eigentum.
Allgemeine Gas-Aktien-Gesellschaft
Stadtgeschäft Halle
Gr. Ulrichstraße 64 - Telefon 5654

Rheumatismus
Standard's Rheumatismus-See
Sambuc wird wie
ein Hautmittel, 4
Paket Mk. 0,60, für
zu Standard-Kar-
mellierergut, kleine
Mark 0,50,
große Mark 1,50,
Glänzend An-
erkennung. Hat
ed bei: Standard-
Drogerie, Berlin
W 30, Dönhofs-
straße 68, Telefon
Vogel 5855.

Leber
Bartel- und Gewerkschafts-
genosse kauft seine geistige
Nahrung nur in seiner
Bartelbuchhandlung!
Wir empfehlen unser reich-
haltiges Lager aus sämt-
lichen Wissensgebieten.
Volksblatt-Buchhandlung
Große Ulrichstraße 27
Bitterfelder Volksbuchhandlung
Bitterfeld / Steinstraße 3

Gie
Wann und nicht
Kunststoff be-
nutzen, wenn Sie
in Ihrer Bekan-
ntmachung

NW&K WOLLGARNE

Überall erhältlich! Auf Wunsch Bezugsquellen-Nachweis durch:
Sternwoll-Spinnerei Bahrenfeld G. m. b. H., Altona-Bahrenfeld

**Sprech-
Apparate**
Hilari, Bog,
Hler, Deben,
Volpohon u. a.
Schallplatten
von 50 Mk. an.
Mittel-
H. Lüders str. 9/10.

Scouringe
große Auswahl
in Doublet: von 1,-
1,50 2,50 Mk.
in Gold gestempelt
325, 355, 750, 900,-
von 4,- 6,- 8,-
10,- 15,- 20,- bis
50 Mk. Moderne
schöne Formen n.
K. Schindler
Kl. Ulrichstr. 35 pl. l.


Moebius
Dessauer Straße 5
Fennur 1611

Auto-Fabrik
Halle a. S. 8490
Deltischer Straße 34.
Niedrigster Tarif.
Verl. Sie Protpekt.

Neue Butterpreise
Sochtheine
Belche-Zelbutter
lofe und gefund.
1,45 Mk. per Pfd
Naturreine
Landbutter
lofe und gefund.
1,20 Mk. per Pfd.
Verfand in jeder
Menge a. 6 Pfd.
aufwärts.
Paul Raasch
Tilsit 720
Vielteiles u. großt.
Nachschicht der
Femelntederung
Geringende
Verickhtigung
bei, Wünche.

la Eiderfettkäse
9 Pfd. = 2,6 franko
Dampfkäsefabr.
Rendsburg. 2694

**Lauchstädter
Brunnen**
Zu Hausrinkuren
Seit mehr als 200 Jahren geradezu
hervorragend bewährt und ärztlich
empfohlen bei
**Rheumatismus, Gicht,
Nervosität,
Blutarmut, Bileidsucht,
Mattigkeit,
schlechter Blutbeschaffenheit.**
Bestes Kurgetränk bei
Zucker- und Nierenleiden
Brunnenversand der Heilquelle Bad Lauchstädt
Man hüte sich vor Nachahmungen und verlange
nur den echten Lauchstädter Mineralbrunnen mit
der oben abgebildeten Original-Etikette.
Hauptniederlage in Halle:
Helmbold & Co.
Mineralbrunnen-Großhandlung
Leipziger Straße 104 Fernsprecher 6094


**Bilder aus dem hallischen
Arbeiterport**
Eine Bildersammlung aus dem Leben
der hallischen Arbeiterportler
Preis 30 Pfennig
Erhältlich durch
Volksblatt-Buchhandlung
Halle a. S., Große Ulrichstraße 27

**Bezirks-
Konsumverein**
einiger. Genossenschaft

**Waisensfels-
Naumburg**
mit beschr. Haftpflicht
Für Wanderungen
empfehlen wir unseren Mitgliedern
**Ölsardinen / Lachs
Fischmarinaden**
in kleinen Packungen.
Prima
Würstchen
in kleinen Dosen.
Kekse / Waffeln / Biskuits
sowie allen übrigen Proviant
für den Rucksack.

Unsere Freunde
und Leser wollen bei ihren Aus-
flügen in allen Wirtschaften und
Kaffees immer wieder das Volks-
blatt verlangen. / Nur so wird
erreicht, daß überall unser Blatt
ausliegt.



Während der Arbeit
sind Wrigley P. K.-Kau-Bonbons von
hervorragender Wirkung. Sie beruhigen die
Nerven, beseitigen das Durstgefühl und
geben stundenlang einen erfrischenden
Wohlgeschmack.
Ein vorzüglicher Ersatz in Räumen, in denen
das Rauchen nicht zulässig.
Als ein erprobtes Mittel zur gründlichen
Reinigung und zur Erhaltung der Zähne
werden Wrigley P. K.-Kau-Bonbons von
Ärzten und Zahnärzten vielfach empfohlen.
Das kleine Päckchen, das nur 10 Pf. kostet,
lässt sich bequem in der Westentasche tragen

Päckchen = 4 Stück = 10 Pf. Ueberall erhältlich!
WRIGLEY
KAU-BONBONS

WRIGLEY AKTIEN-GESELLSCHAFT, FRANKFURT A. M.

**Krieg
dem
Kriege!**
Von Ernst Friedrich
Preis 5 Mark
Volksblatt-Buchhandlung

Amliche Bekanntschaften
Mansfelder Gebirgskreis
Bestellung der Beisitzer und ihrer Stell-
vertreter für den Verwaltungsausschuss
des Arbeitsamtes (öffentlicher Arbeits-
nachweis) des Mansfelder Gebirgskreises
in Mansfeld.
Auf Grund des Beschlusses über die Amts-
dauer der Beisitzer der Verwaltungsaus-
schüsse der Arbeitsamtsämter vom
6. April 1926 (MNSf. I. S. 193) und der
§§ 63 und 7 bis 10 des Arbeitsnachweis-
gesetzes vom 22. Juli 1922 ist der Ver-
waltungsausschuss des Arbeitsamtes neu
gebildet worden. Der Kreisauschuss hat
auf Grund der eingereichten Vorschlags-
listen der wirtschaftlichen Vereinigungen
der Arbeitgeber und Arbeitnehmer im
Besitz des Arbeitsamtes und auf Grund
des § 9 Abs. 3 des Arbeitsnachweisgesetzes
folgende Beisitzer zu Beisitzern be-
zogen Stellvertretern des Verwaltungsaus-
schusses bestellt:

1. Rittergutsbesitzer Karl Valentin, Cendorf bei Cransleben. (Land- und forstwirtschaftlicher Arbeitgeberverband, Alte-robe.)
 2. Hüttendirektor Dr. Johannes Burgdörner-Althof. (Bestellt gemäß § 9 Abs. 3.)
 3. Betriebsdirektor Hüter, Burgdörner, Mansfelder Strabe. (Bestellt gemäß § 9 Abs. 3.)
 4. Zimmermeister Gustav Buchmann, Mansfeld. (Bestellt gemäß § 9 Abs. 3.)
 5. Kaufmann R. Meyer, Seiffeld, Freimarck. (Bestellt gemäß § 9 Abs. 3.)
- Arbeitsnehmer beisitzer.
1. Landarbeiter Hermann Schmidt, Burgdörner, Auer 4. (Kreisauschuss des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, Seiffeld.)
 2. Gefäßführer des Deutschen Bergarbeiter-Verbands 8. Hülfteln, Derrmann, Seiffeld, Mansfelder Strabe. (Kreisauschuss des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, Seiffeld.)
 3. Gefäßführer des Deutschen Metallarbeiter-Verbands Ernst Zoole, Seiffeld, Schützenstraße. (Kreisauschuss des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, Seiffeld.)
 4. Maurer Franz Gebhardt, Seiffeld, Waldder Strabe. (Kreisauschuss des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, Seiffeld.)
 5. Lagerhalter Otto Jacob, Großdörner Auer. (Kreisauschuss des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, Seiffeld.)
 - Arbeitsgeberstellvertreter.
 1. Frau Auguste Wolf, landwirtschaftliche Arbeiterin, Burgdörner, Schmalgrund. (Kreisauschuss des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, Seiffeld.)
 2. Bergmann Gustav Wederle, Seiffeld, Lorenzstraße. (Kreisauschuss des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, Seiffeld.)
 3. Metallarbeiter Otto Regel, Burgdörner, Wippenstraße. (Kreisauschuss des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, Seiffeld.)
 4. Steinleber Paul Sturm, Seiffeld, Moratstraße. (Kreisauschuss des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, Seiffeld.)
 5. Lagerhalter Franz Meyling, Seiffeld, Talstraße. (Kreisauschuss des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, Seiffeld.)
- Gegen die Verteilung der Beisitzer auf die Vorschlagslisten kann jede vorliegende Vereinigung Beschwerde einlegen.
Es wird erucht, etwaige Beschwerden dem Kreisauschuss in Mansfeld bis zum 25. Juni 1926 einzureichen.
3861
Mansfeld, den 11. Juni 1926
Der Vorsitzende des Arbeitsamtes des Mansfelder Gebirgskreises.
J. W. Biedt, Kreisbevollmächtigter.

Hausfrauen! Kauft nur in den
Geschäften, welche
bei uns interieren.

Genossenschaffter - Hausfrauen!
Teigwaren aus den - Betrieben besitzen größten Nährwert!

Gewerkschaftliches.

Die Unternehmerkartelle für die Fürsten.

Der Vorherrscher der Vereinigung deutscher Arbeitgeberverbände, Herr von Borziga, hat ein Kundsprechreiben die Industriellen aufgefordert, zur Abwehr des Volksentscheids eine Initiative von 20 Prozent pro Kopf des beschäftigten Arbeiters an ihn abzugeben, die dann an den Reichspräsidenten...

Ammerling sieht man wieder einmal, wie das Unternehmertum unter den tabuistischen Vorwänden große Beträge einer Wirtschaft abverlangt, von der es beauptet, sie könne ihre Steuern und Sozialabgaben nicht tragen.

Bei der Durchföhrung des Eisenbahnerlohnstarifs. Am Freitagmittag begann zwischen der Vertretern der Reichsbahn-Gesellschaft und den Tariforganisationen der Eisenbahner eine Vorbesprechung zur Durchföhrung des Schiedsspruches.

Der Arbeiterfeindliche „Stahlhelm“. Die Arbeiterfeindlichkeit des Stahlhelms haben wir schon des öfteren an verschiedenen Beispielen festgestellt können.

Der Arbeiterfeindliche „Stahlhelm“. Die Arbeiterfeindlichkeit des Stahlhelms haben wir schon des öfteren an verschiedenen Beispielen festgestellt können.

Verbesserung ihrer Lebenslage selbst mitwirken wollen. Kein Platz, Deshalb müßten sie sich Gehilfen stellen, daß sie nur in den freien Gewerkschaften die würdige und beste Vertretung finden.

Keine Herabdrückung des Lebensstandards.

Eine Erklärung des englischen Bergarbeiterverbandes.

London, 11. Juni.

Der Bergarbeiterverband veröffentlicht heute eine Erklärung, in der er heißt: Da die Grubenarbeiter nicht bereit sind, die Empfehlungen des Berichtes der Kohlenkommission anzunehmen...

Hallisches Gewerkschaftsleben.

Mitgliederversammlung der Baugewerkschaft Halle.

Am Mittwoch hielt die Baugewerkschaft im „Volkspark“ ihre Mitgliederversammlung ab mit der Tagesordnung: 1. Bericht vom Bezirksrat in Halberstadt.

Am Freitagabend fand die Mitgliederversammlung der Eisenbahner in Halle statt. Die Tagesordnung lautete: 1. Bericht vom Bezirksrat.

Durchführung des Eisenbahnerlohnstarifs.

Am Freitagmittag begann zwischen der Vertretern der Reichsbahn-Gesellschaft und den Tariforganisationen der Eisenbahner eine Vorbesprechung zur Durchföhrung des Schiedsspruches.

Der Arbeiterfeindliche „Stahlhelm“.

Die Arbeiterfeindlichkeit des Stahlhelms haben wir schon des öfteren an verschiedenen Beispielen festgestellt können.

Der Arbeiterfeindliche „Stahlhelm“. Die Arbeiterfeindlichkeit des Stahlhelms haben wir schon des öfteren an verschiedenen Beispielen festgestellt können.

Verbandstag der Glasarbeiter.

Görlitz, 10. Juni. (Eig. Drahtbericht.)

Der 15. Verbandstag der Glasarbeiter und Glasarbeiterinnen Deutschlands fand am Montag bis Donnerstag in Görlitz statt.

Die Verhandlungen waren am Nachmittag ausgefüllt mit einer überaus lebhaften Diskussion über die erarbeiteten Berichte.

Am dritten Verhandlungstage sprach zunächst Wolmann für den Vorzeelanarbeiterverband.

Am letzten Verhandlungstage wurde der Rest der Anträge erledigt.

Der Vorstand des Arbeiter-Turn- und Sportbundes erläßt folgenden Aufruf:

Sport und Spiel.

2. Kreis (ATSB), 6. Bezirk Fußball.

Das am Sonntag den 13. Juni, 14 Uhr, angesetzt Spiel des 1. FC Eintracht Lützenberg gegen die 1. Mannschaft des VfB...

Am Sonntag, dem 20. Juni, 9 Uhr vormittags, findet im „Volkspark“ eine Schiedsrichter-Versammlung statt.

An alle Arbeiterportler.

Der Vorstand des Arbeiter-Turn- und Sportbundes erläßt folgenden Aufruf:

Am 20. Juni wird der im Reichstage eingebrachte Gesetzesentwurf über die Dürftentennungen zum Volkseinkommen...

Turnen.

I. Gruppe. Die Spielteufe der Gruppe treffen sich Sonnabend, 12. Juni, 14 Uhr, am Riebeckplatz (Post-Ed) zum Nachhausebringen...

Arbeiter-Sportkartelle Halle.

Die Delegierten haben darauf hingewirten, daß die Abrechnung der einzelnen Vereine an Spornen, Moner sofort erfolgt.

Vereinsmitteilungen.

Sportvereinigung „Lützow-Jahr“, Götzeben, Sonntag, den 13. Juni, Gruppenfest in Götzeben.

1 Parker reicht für 2 1/2 - 3 Eimer Wasser! Bitte beachten Sie diesen Punkt genau! Es ist für ein tadelloses Waschergebnis unbedingt erforderlich, die richtige Menge Persil zu nehmen!

